

Lions Club Diez feiert im Mai 50-jähriges Bestehen

Fest Ehrenamtliches Helfen der besonderen Art - Besinnung auf Wurzeln

Von unserer Mitarbeiterin
Wilma Rücker

■ **Diez.** 50 Jahre und kein bisschen leise, 50 Jahre im Einsatz für andere Menschen, 50 Jahre „We serve“ (wir dienen), 50 Jahre regelmäßige Unterstützung für regionale, nationale und internationale Projekte auf sozialer und kultureller Ebene: Das ist die Devise der derzeit 33 Mitglieder des Lions Club Diez. Nun feiern sie den runden Geburtstag und erinnern sich gemeinsam an die Anfänge, die zahlreichen helfenden und fördernden Aktionen und besinnen sich auf neue aktuelle Unterstützungen Bedürftiger.

Begonnen hat es bereits am 22. Juni 1966 mit Generalmajor Hüchelheim, Kommandeur der 5. Panzerdivision auf Schloss Oranienstein und dem Diezer Arzt Heinz Stein, der auch als Gründungsprä-

sident zunächst sein Amt ausübte. Ein Informationsabend mit dem Lions Club Colonia Köln und dem Lions Club Wiesbaden Mattiacum informierte zunächst 36 Interessierte im Schloss Oranienstein. Davon stimmten 23 Männer spontan als Mitglied der ersten Stunde zu und freundeten sich mit der Idee des etwas anderen ehrenamtlichen Helfens an. Zunächst, im offiziellen Gründungsjahr 1977, kamen auch zahlreiche Mitglieder aus Limburg dazu, die jedoch später nach der Gründung eines eigenen Lions Club in Limburg dorthin wechselten.

Zahlreiche Hilfsaktionen wurden in Diez ins Leben gerufen und dabei viele bedürftige Menschen unterstützt. Wie Gerhard Fuchs und Hans Herzog, beide Gründungsmitglieder, der RLZ berichteten, sammelten sich aus vielen Aktionen unterstützende Geldbeiträge: Fußballturniere für Jugend-

liche, Baumpflanzaktionen in der Diersteiner Au, Handys für Afrika, Zahngoldeinsammlung mit dem Erlös für die Jugendarbeit im Kreis, Medikamente für Nepal, Ankauf von Kunstwerken regionaler Künstler für die städtische Kunstsammlung Diez, Förderungen für die Diezer Tafel, diverse schulische Hilfsprojekte und vieles mehr. Nun gingen sie zuletzt unter ihrem Präsidenten Joachim Günther einen neuen Weg und richteten ein Entenrennen auf der Aar in der Diezer Innenstadt aus, dessen Erlös wiederum dem Jugendzentrum Diez zugute kam.

Ein Jubiläum muss entsprechend gefeiert werden. Die Lions wären nicht die Lions, wenn sie sich nicht auf ihre Wurzeln besinnen würden. Deshalb findet die Festveranstaltung am Samstag, 6. Mai, ab 10 Uhr im Schloss Oranienstein statt. Eingeladen sind dazu alle Mitglieder mit ihren Frauen, befreundete Lions Clubs aus Wiesbaden, Köln, Limburg, Bad Ems und weitere aus der Region. Auch Abgesandte der seit 50 Jahren bestehenden Jumelage avec Lions Sarreguemines et de Diez werden erwartet. Die Landtagsabgeordneten, Geistlichen und Bürgermeister der Stadt und Gemeinde – und natürlich der derzeitige Hausherr Generalmajor Dr. Armin Kalinowski –



Anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Diezer Lions Clubs entstand dieses Foto mit den damaligen Mitgliedern.

befinden sich unter den Ehrengästen. Für die Festansprache wurde Landrat und Lions Mitglied Frank Puchtler gewonnen. Der zuständige District Governor Lutz Schwalbach vom LC Trier Basilika beehrt die Diezer Löwen ebenfalls mit seinem Besuch und die beiden Grün-

dungsmitglieder Gerhard Fuchs und Hans Herzog lassen im Dialoggespräch die Chronik des Clubs Revue passieren.

Für die musikalische Einstimmung sorgen Schülerinnen und Schüler des Musikgymnasiums Montabaur. Außerdem wartet nach

der Ehrung verdienter Mitglieder noch eine besondere Ehrengabe auf die Festgäste: Das Buch „Jugenderinnerungen“ von Rudolf Fuchs wird von den Diezer Lions neu aufgelegt und kommt nach den Festlichkeiten in den örtlichen Buchhandel.

Lions Club Mitglieder verpflichten sich hehren Grundsätzen

Vor 100 Jahren wurde der erste „Service-Club“ in Illinois (USA) gegründet. Der erste deutsche Lions Club wurde in Düsseldorf 1951 aus der Taufe gehoben. Inzwischen gibt es in der Bundesrepublik annähernd 10 000 Clubs, und das geschätzte

Spendenaufkommen bewegt sich in Millionenhöhe. Der Lions Club Diez zählt zu den ältesten Clubs der Region. Im Lions Club verpflichtet sich jedes Mitglied, den Dienst am Nächsten über seinen persönlichen Profit zu stellen. wr



Hans Herzog (links) und Gerhard Fuchs, beide Gründungsmitglieder des Lions Clubs Diez, erstellten mit Rainer Illy (nicht im Bild) die Vereinschronik und informierten die RLZ.

Foto/Repro: Wilma Rücker